

Korruption - Demokratie - Strafrecht

Ein Rechtsvergleich zwischen Brasilien und Deutschland Herausgegeben von
Milan Kuhli, Florian Jeßberger und Alexander Baur



Korruption stellt eine Form der Machtausübung dar, die nicht nur in ökonomischer Hinsicht bedrohlich ist. Sie birgt auch ganz unmittelbare Risiken für demokratische Prozesse und Institutionen. Mit dem vorliegenden Band soll das Spannungsverhältnis zwischen Korruption, Demokratie und Strafrecht aus der Perspektive von Brasilien und Deutschland beleuchtet werden - zweier Länder, die auf den ersten Blick vor unterschiedlichen Herausforderungen zu stehen scheinen. Während Korruption in Brasilien als ubiquitäres Problem der Eliten wahrgenommen wird, ist das Phänomen in Deutschland weniger sichtbar. Dieser Umstand darf aber, wie die hier veröffentlichten Beiträge belegen, nicht zu der Fehlvorstellung verleiten, dass Deutschland eine Vorbildfunktion zukäme.

Florian Jeßberger ist Inhaber des Lehrstuhls für Strafrecht, Strafprozessrecht, Internationales Strafrecht und Juristische Zeitgeschichte an der Humboldt-Universität zu Berlin.

Alexander Baur ist Wissenschaftlicher Referent für Strafrecht und Kriminologie bei der Justizdirektion Kanton Zürich.

Milan Kuhli ist Professor für Strafrecht und Strafprozessrecht einschließlich ihrer internationalen und historischen Bezüge an der Universität Hamburg.
<https://orcid.org/0000-0003-1707-2134>

2022. VII, 126 Seiten. RuR 80

ISBN 978-3-16-161239-8
fadengeheftete Broschur 49,00 €

ISBN 978-3-16-161240-4
DOI [10.1628/978-3-16-161240-4](https://doi.org/10.1628/978-3-16-161240-4)
eBook PDF 49,00 €

Jetzt bestellen:

<https://www.mohrsiebeck.com/buch/korruption-demokratie-strafrecht-9783161612398/>

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104